



Schlosstheater in neuem Glanz

Corona-Zwangspause wurde für Sanierung genutzt/ Runderneuerung in 22 Monaten

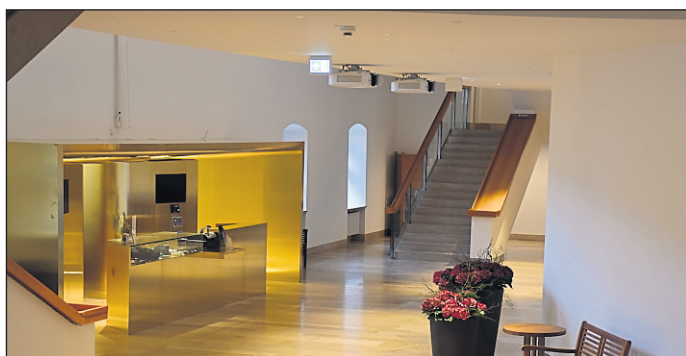
FULDA (jo). Das Musical „Robin Hood“ lockt seit Wochen Tausende Besucherinnen und Besucher ins Fuldaer Schlosstheater – die sich dort auch an dem renovierten Inneren erfreuen. Doch kaum ein Theatergast wird erahnen, welch großer Aufwand nötig war, um die Spielstätte vor allem brandschutz- und lüftungstechnisch auf den neuesten Stand zu bringen.

Bei einem Termin mit den Planern und Experten des Gebäudemanagements sowie mit Vertretern der involvierten Baufirmen wurden die besonderen Leistungen und die außerordentliche Flexibilität aller Beteiligten durch OB Dr. Heiko Wingenfeld und Stadtbaurat Daniel Schreiner gewürdigt. Die Chance zum Umbau ergab sich im Frühjahr 2020, als die harten Corona-Regeln einen Spielbetrieb unmöglich machten. Dadurch konnten Maßnahmen, die schon länger geplant waren, endlich angegangen werden: z. B. die Umgestaltung des Kassen-/Foyerbereichs, die Erüchtigung der Lüftungsanlage (u. a. Austausch von etwa 100 Brandschutzklappen), Sanierung der Rangtoiletten und Sanierung des Flachdachs. Als Anfang 2021 klar wurde, dass auch die Spielzeit 2021/22 coronabedingt weitgehend ausfallen würde, wurde kurzerhand noch einmal umge-



Zufriedene Gesichter bei Verantwortlichen, Planern und Handwerkern nach der gelungenen Sanierung des Schlosstheaters. In der ersten Reihe (von links): Stadtbaurat Daniel Schreiner, Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld und Theaterleiter Christoph Stibor. Fotos (2): Stadt Fulda

plant und draufgesetzt: u. a. ein zusätzlicher Fluchtweg vom Rang, die Sanierung der Künstlergarderoben, Erneuerung der Saalbeleuchtung, Erneuerung der Brandmeldetechnik. Zusätzlich wurde in die Bühnentechnik investiert: in eine komplett neue Drehbühne und in die Motorisierung von Kulissenzügen. In gerade einmal 22 Monaten ist das Theater runderneuert worden – das sei gerade vor dem Hintergrund der schwierigen Rahmenbedingungen außergewöhnlich und zeuge davon, dass insbesondere den einheimischen Firmen „unser“ Schlosstheater ganz besonders am Herzen liege, sagte der OB.



Blick in das neu gestaltete Foyer mit Kassenbereich.



Sommer, Sonne, Farbenspiele

FULDA (cw/jo). „Sommer – Sonne – Farbenspiele“ hieß es zum Start der Sommerferien: Bereits zum dritten Mal führten das Jugendbildungswerk der Stadt Fulda und die Jugendförderung dieses Angebot für kunstinteressierte Teenies von 11 bis 13 Jahren in den Räumen der Brüder-Grimm-Schule durch. Mit den unterschiedlichsten Techniken und Übungen wurden künstlerische Prozesse angeregt und vertieft. Teilnehmerin Sophie berichtete begeistert: „Manche Sachen waren echt verrückt,

aber haben trotzdem großen Spaß gemacht.“ Wichtig war den beiden Leiterinnen Heike Münker und Cordula Widmann, die Ideen und Vorschläge der Mädchen und Jungen in ihre Programmplanung aufzunehmen. Deshalb wurden Vorschläge gesammelt und die jungen Künstlerinnen und Künstler dazu ermutigt, die Aktion auch selbst anzuleiten. Bei der Ausstellung im Foyer der Schule präsentierten die jungen Künstlerinnen und Künstler Ende Juli dann stolz ihre Werke Eltern und Gästen.

STELLENAUSSCHREIBUNG

FULDA
UNSERE STADT

EIN ARBEITGEBER VIELE MÖGLICHKEITEN

Wir bieten Chancen in einem starken Team!

JETZT BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Im **Rechts- und Ordnungsamt**
ist eine Stelle als

MITARBEITER/IN FÜR DIE WOCHENMARKTAUFSICHT (M/W/D)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung
(450-Euro-Basis)

zu besetzen. Die Stellenbesetzung erfolgt zunächst
befristet für sechs Monate.

Die Bewerbungsfrist endet am **21.08.2022**.

Im **Amt für Straßenverkehr und Parken**
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

MITARBEITER/IN (M/W/D) für die städtischen Parkhäuser

zu besetzen. Der Arbeitsplatz kann in Teilzeit besetzt
werden, verlangt jedoch eine hohe zeitliche Flexibilität.

Die Bewerbungsfrist endet am **28.08.2022**.

INTERESSIERT? Weitere Informationen finden Sie auf
www.fulda.de/stellenangebote.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ANSPRECHPARTNERIN:
Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: personal@fulda.de
WWW.FULDA.DE



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren der Stadt Fulda (Bauaufsichtsgebührensatzung)

Aufgrund §§ 5, 50 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) und § 1 Abs. 4 Hessisches Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) in der Fassung vom 12.01.2004 (GVBl. I S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juni 2018 (GVBl. S. 330) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fulda in ihrer Sitzung am 18.07.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erhebung von Bauaufsichtsgebühren

Die Stadt Fulda erhebt für Amtshandlungen des Magistrats als Untere Bauaufsichtsbehörde Kosten (Gebühren und Auslagen) nach der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen vom 19. November 2012 (GVBl. S. 484, 2013 S. 44), und der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung vom 11.12.2009 (GVBl. I S. 763) in den jeweils gültigen Fassungen, soweit sich aus § 2 nichts anderes ergibt.

§ 2

Gebühren

Die Gebühren betragen

- für Baugenehmigungen für bauliche Anlagen, die im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 65 Hessische Bauordnung (HBO) erteilt werden, die keine Sonderbauten sind und nicht nach § 63 HBO baugenehmigungsfrei oder nach § 64 HBO genehmigungsfrei gestellt sind, oder aufgrund eines Antrags der Bauherrschaft nach § 62 Abs. 3 HBO
je 1.000,- € Rohbausumme 8,- €, mindestens jedoch 100,- €.
- für Baugenehmigungen nach § 66 HBO (Baugenehmigungsverfahren) aufgrund eines Antrags der Bauherrschaft nach § 62 Abs. 3 HBO
je 1.000,- € Rohbausumme 12,- €, mindestens jedoch 100,- €.
- für Baugenehmigungen nach § 66 HBO (Baugenehmigungsverfahren) für Sonderbauten sowie zugehörige Nebengebäude und Nebenanlagen
je 1.000,- € Rohbausumme 20,- €, mindestens jedoch 150,- €.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Fulda, 04.08.2022

Der Magistrat der Stadt Fulda
gez. Dr. Heiko Wingenfeld
Oberbürgermeister

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für den Neubau der KFZ-Halle am Betriebsamt der Stadt Fulda Sanitärtechnik aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16928 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Heizungstechnik für den Gallasiniring 8-10 in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16904 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Lüftungstechnik für den Gallasiniring 8-10 in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16903 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Sanitärtechnik für den Gallasiniring 8-10 in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16901 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Die Landesgartenschau Fulda 2.023 gGmbH schreibt Landschaftsbauarbeiten für die Wege am Aueweiher im Rahmen der Landesgartenschau in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16851 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Straßen- und Tiefbauarbeiten für die Fertigstellung des Neubaugebiets Pröbelsfeld aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16918 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Stromversorgung für den Weihnachtsmarkt Fulda 2022 aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/16839 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.